

Allianz Multi Asset Risk Control

Fonds commun de placement (FCP)

RCSK: K750

Geprüfter Jahresbericht

30. Juni 2025

Allianz Global Investors GmbH

Allgemeine Informationen

Der in diesem Jahresbericht aufgeführte Fonds ist ein Fonds in der Rechtsform eines „Fonds Commun de Placement“, dessen Verkaufsprospekt und Verwaltungsreglement unter den Anwendungsbereich des Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner angepassten Form (OGAW im Sinne der Richtlinie 2014/91/EU vom 23. Juli 2014) fällt. Der Fonds wurde am 3. Oktober 2006 gegründet.

Die in diesem Jahresbericht enthaltenen Angaben beziehen sich auf den Berichtszeitraum vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025. Eine Aussage über die zukünftige Entwicklung des Fonds kann daraus nicht abgeleitet werden.

Dieser Jahresbericht ist kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Anteilen des Fonds. Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Basis des zurzeit gültigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen und des Verwaltungsreglements, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht. Wenn der Stichtag des Jahresberichts länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen.

Der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die jeweiligen Jahres- und Halbjahresberichte sind bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und jeder Zahl- und Informationsstelle kostenlos erhältlich.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstrasse 42–44
D-60323 Frankfurt am Main
Internet: <https://de.allianzgi.com>
E-Mail: info@allianzgi.de

Die Allianz Global Investors GmbH stellt die Funktion der Zentralverwaltungsstelle durch ihre Zweigniederlassung in Luxemburg dar:

6A, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Internet: <https://lu.allianzgi.com>
E-Mail: info-lux@allianzgi.com

Diese Seite ist absichtlich unbeschrieben.

Inhalt

Anlagepolitik und Fondsvermögen2

Finanzaufstellungen4

 Vermögensaufstellung

 Ertrags- und Aufwandsrechnung

 Zusammensetzung des Fondsvermögens

 Entwicklung des Fondsvermögens

 Entwicklung der Anteile im Umlauf

 Wertentwicklung des Fonds

Anhang12

Prüfungsvermerk16

Weitere Informationen (ungeprüft)19

SFDR Anhänge (ungeprüft)24

Hinweis für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland (ungeprüft)36

Ihre Partner37

Anlagepolitik und Fondsvermögen

Der Fonds investiert abhängig von der aktuellen Markteinschätzung innerhalb bestimmter Bandbreiten in die Aktienmarkt-, Renten-/Geldmarkt-, Immobilienmarkt-, Warentermingeschäfte-/Edelmetall-/Rohstoffmarkt-, Hedgefondsmarkt- und Private-Equity-Marktsegmente. Der Fonds investiert in Wertpapiere und/oder Zielfonds, die ökologische und/oder soziale Merkmale fördern und/oder nachhaltige Anlagen zum Ziel haben. Relevante Angaben zur ESG-Strategie können dem Anhang des Berichts entnommen werden.

Im Berichtszeitraum stiegen die Aktienkurse an den Weltbörsen meist deutlich an. Darin schlugen sich die robuste Weltkonjunktur und die Erwartung einer vielerorts lockeren Geldpolitik nieder. In den entwickelten Ländern stachen in lokaler Währung der US-amerikanische und der deutsche Markt besonders positiv hervor. Ebenfalls merkbliche Kursgewinne ergaben sich in Japan und an der breiten europäischen Börse. Staatsanleihen entwickelten sich aufgrund divergierender Inflationstendenzen und geldpolitischer Aussichten uneinheitlich, erzielten aber dank des soliden Niveaus der laufenden Zinsen meist positive Ergebnisse. Besonders gut schnitten höher verzinsten Unternehmens- und Schwellenlandanleihen ab.

Im Portfolio standen weiterhin die Engagements im Anleiensegment im Vordergrund. Im Rahmen der Direktanlagen in verzinslichen Wertpapieren dominierten nach wie vor Euro-Staatspapiere, ihre Gewichtung wurde deutlich ausgebaut. Verstärkt wurde auch die Beimischung von Bank- und Unternehmensanleihen. Das durchschnittliche Bonitätsrating des Anleihenbestands erhöhte sich bis zum Berichtsstichtag leicht auf A+ (gemäß Systematik von Standard & Poor's). Die Duration (mittlere Kapitalbindungsdauer) des Anleihenportfolios unter Berücksichtigung von Derivaten veränderte sich per saldo nur geringfügig und lag zuletzt bei annähernd viereinhalb Jahren. Merklich reduziert wurde das Engagement in Fonds, die spezielle Anleihengattungen abdecken. Dabei standen weiterhin die Segmente Hochzins- und Schwellenlandpapiere im Fokus.

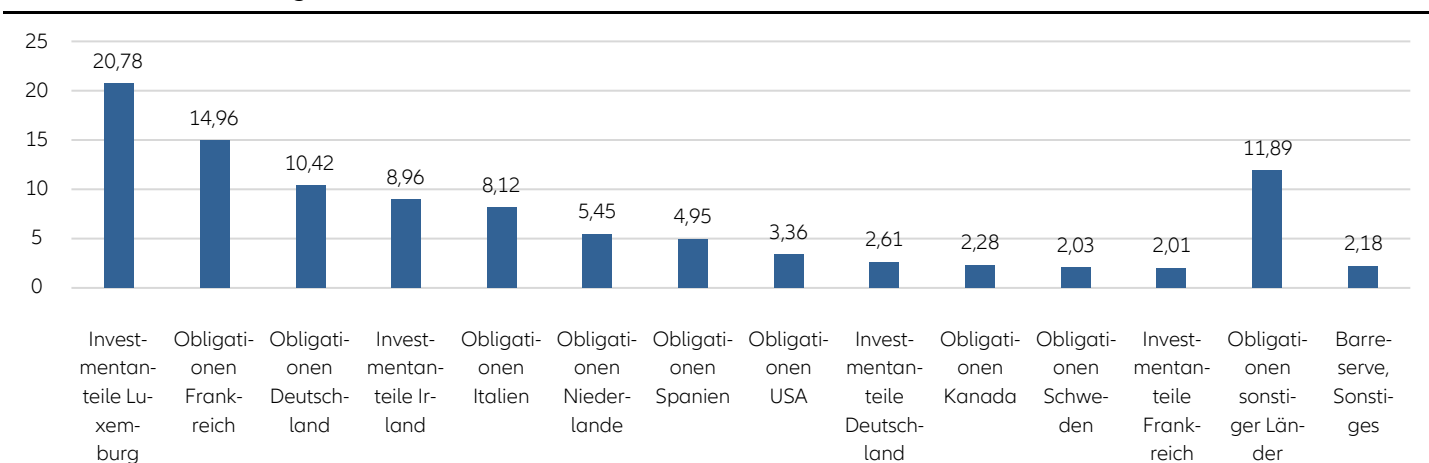
Deutlich verringert wurde das Engagement am Aktienmarkt, das ausschließlich über entsprechende Fonds realisiert wurde, hauptsächlich global anlegende Produkte. Ebenfalls reduziert wurde der Anteil alternativer Strategien mit eigenständigem Rendite/Risikoprofil. Die Liquiditätsposition unter Einbeziehung von Anteilen an Geldmarktfonds stieg etwas an.

Mit seiner Anlagestruktur erzielte der Fonds einen moderaten Wertzuwachs, blieb aber hinter seinem Vergleichsindex zurück.

Das genaue Ergebnis im Berichtszeitraum ist in der Tabelle „Wertentwicklung des Fonds“ am Ende der Finanzaufstellungen ausgewiesen.

Weitergehende Informationen über den Fonds befinden sich in den wesentlichen Anlegerinformationen sowie im Verkaufsprospekt.

Struktur des Fondsvermögens in %



Der Fonds in Zahlen

		30.06.2025	30.06.2024	30.06.2023
Fondsvermögen in Mio. EUR		52,8	54,1	57,4
Anteilumlauf in Stück				
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	WKN: AOL BPU/ISIN: LU0268212239	464.111	477.858	536.874
Anteilwert in EUR				
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	WKN: AOL BPU/ISIN: LU0268212239	113,76	113,31	106,90

Finanzaufstellungen

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung			Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind							33.505.643,60	63,46
Obligationen							33.505.643,60	63,46
Australien							190.770,12	0,36
XS1966038249	1,3750 %	Telstra Group Ltd. EUR MTN 19/29	EUR	200,0	%	95,385	190.770,12	0,36
Belgien							829.332,82	1,57
BE6312822628	1,6500 %	Anheuser Busch InBev SA EUR MTN 19/31	EUR	200,0	%	93,040	186.080,92	0,35
BE0000341504	0,8000 %	Kingdom of Belgium Government Bonds EUR Bonds 17/27 S.81	EUR	400,0	%	97,773	391.092,00	0,74
BE0000357666	3,0000 %	Kingdom of Belgium Government Bonds EUR Bonds 23/33 S.97	EUR	250,0	%	100,864	252.159,90	0,48
Dänemark							406.668,28	0,77
XS3002420498	3,2500 %	Carlsberg Breweries AS EUR MTN 25/32	EUR	200,0	%	99,805	199.609,56	0,38
DK0030045703	4,0000 %	Nykredit Realkredit AS EUR MTN 23/28	EUR	200,0	%	103,529	207.058,72	0,39
Deutschland							5.500.869,58	10,42
DE000A4DFUE3	3,0000 %	Amprion GmbH EUR MTN 25/29	EUR	100,0	%	100,206	100.205,87	0,19
DE000BU2Z023	2,2000 %	Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe EUR Bonds 24/34	EUR	200,0	%	97,708	195.415,78	0,37
DE0001030708	0,0000 %	Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe EUR Zero-Coupon Bonds 15.08.2030	EUR	200,0	%	89,739	179.478,92	0,34
DE0001102580	0,0000 %	Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe EUR Zero-Coupon Bonds 15.02.2032	EUR	700,0	%	85,990	601.929,93	1,14
DE000CZ45ZK9	2,5000 %	Commerzbank AG EUR MTN 25/28	EUR	300,0	%	100,725	302.176,23	0,57
DE000A4DFH60	3,0000 %	Deutsche Bank AG EUR FLR-MTN 25/29	EUR	100,0	%	100,050	100.050,39	0,19
DE000A3MQXZ2	1,5000 %	Deutsche Boerse AG EUR Notes 22/32	EUR	100,0	%	90,784	90.783,74	0,17
XS3032045554	3,5000 %	Deutsche Post AG EUR MTN 25/34	EUR	200,0	%	101,407	202.813,70	0,39
DE000A3512S0	2,6250 %	Gemeinsame Deutsche Bundeslaender EUR Bonds 24/31 S.64	EUR	300,0	%	100,016	300.048,96	0,57
DE000A2GSE59	1,1250 %	Kreditanstalt fuer Wiederaufbau EUR MTN 17/32	EUR	400,0	%	90,200	360.799,68	0,68
DE000A289LD0	0,0100 %	Land Berlin EUR Bonds 20/28 S.527	EUR	200,0	%	92,706	185.412,36	0,35
DE000A3MQYP1	2,7500 %	Land Berlin EUR Bonds 23/33 S.546	EUR	200,0	%	99,738	199.476,74	0,38
XS2595650222	3,2500 %	Landwirtschaftliche Rentenbank EUR MTN 23/30	EUR	500,0	%	103,706	518.531,50	0,98
DE000A1RQCY2	0,3750 %	State of Hesse EUR Bonds 16/26 S.1605	EUR	400,0	%	98,374	393.494,28	0,75
DE000A3H24E1	0,0100 %	State of Lower Saxony EUR Bonds 20/29	EUR	300,0	%	91,964	275.892,33	0,52
DE000A4DFGX2	3,0000 %	State of Mecklenburg-Western Pomerania EUR Bonds 25/35	EUR	400,0	%	100,858	403.431,00	0,76
DE000NRW0KB3	0,5000 %	State of North Rhine-Westphalia EUR MTN 17/27	EUR	200,0	%	97,638	195.275,54	0,37
DE000NRW0N67	2,9000 %	State of North Rhine-Westphalia EUR MTN 23/33	EUR	200,0	%	100,655	201.310,04	0,38
DE000RLP1353	0,7500 %	State of Rhineland-Palatinate EUR Bonds 22/32	EUR	250,0	%	88,479	221.196,25	0,42
DE000SHFM782	0,0100 %	State of Schleswig-Holstein EUR Bonds 20/29	EUR	300,0	%	89,956	269.866,68	0,51
DE000SHFM881	2,8750 %	State of Schleswig-Holstein EUR Bonds 23/28	EUR	200,0	%	101,640	203.279,66	0,39
Finnland							193.473,20	0,37
XS2171874519	0,5000 %	Nordea Bank Abp EUR MTN 20/27	EUR	200,0	%	96,737	193.473,20	0,37
Frankreich							7.896.608,11	14,96
FR001400OJO2	3,8750 %	Accor SA EUR Notes 24/31	EUR	200,0	%	102,582	205.163,58	0,39
FR001400FBR0	4,0000 %	Banque Federative du Credit Mutuel SA EUR MTN 23/33	EUR	200,0	%	103,438	206.875,50	0,39
FR0013532280	0,5000 %	BNP Paribas SA EUR FLR-MTN 20/28	EUR	200,0	%	95,688	191.376,24	0,36
FR0013444759	0,1250 %	BNP Paribas SA EUR MTN 19/26	EUR	200,0	%	97,657	195.314,08	0,37
FR001400HAC0	3,6250 %	BPCE SA EUR MTN 23/26	EUR	300,0	%	101,148	303.444,63	0,57
FR001400FWP0	3,0000 %	BPCE SFH SA EUR Notes 23/29	EUR	200,0	%	101,761	203.522,12	0,39

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung		Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
FR001400X6D7	2,8750 %	Caisse d'Amortissement de la Dette Sociale EUR MTN 25/30	EUR	500,0 %	101,330	506.649,75	0,96
FR001400NE03	3,1250 %	Caisse Francaise de Financement Local SA EUR Bonds 24/33	EUR	400,0 %	99,951	399.803,08	0,76
FR001400ZEK7	2,8750 %	Carrefour SA EUR MTN 25/29	EUR	200,0 %	99,242	198.484,74	0,38
FR001400H9H2	3,1250 %	Credit Agricole Home Loan SFH SA EUR Notes 23/30	EUR	200,0 %	102,232	204.463,28	0,39
FR0014000Y93	0,1250 %	Credit Agricole SA EUR MTN 20/27	EUR	100,0 %	94,663	94.662,78	0,18
FR0014010BK0	2,6250 %	EssilorLuxottica SA EUR MTN 25/30	EUR	200,0 %	99,497	198.994,78	0,38
FR0012993103	1,5000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 15/31	EUR	600,0 %	93,610	561.659,94	1,06
FR001400BKZ3	2,0000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 22/32	EUR	800,0 %	93,882	751.055,92	1,42
FR001400HI98	2,7500 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 23/29	EUR	1.000,0 %	101,417	1.014.170,00	1,92
FR001400H7V7	3,0000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 23/33	EUR	600,0 %	99,963	599.777,94	1,14
FR001400QMF9	3,0000 %	French Republic Government Bonds OAT EUR Bonds 24/34	EUR	400,0 %	98,415	393.659,96	0,75
FR001400OM10	3,3750 %	Kering SA EUR MTN 24/32	EUR	200,0 %	98,232	196.464,74	0,37
FR001400KJP7	3,2500 %	LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE EUR MTN 23/29	EUR	200,0 %	102,170	204.339,76	0,39
FR0014009L57	1,3750 %	Pernod Ricard SA EUR Notes 22/29	EUR	100,0 %	95,041	95.040,95	0,18
FR001400H2O3	4,5000 %	RCI Banque SA EUR MTN 23/27	EUR	200,0 %	102,702	205.404,14	0,39
FR0014001GA9	0,5000 %	Societe Generale SA EUR FLR-Notes 21/29	EUR	200,0 %	93,488	186.976,24	0,35
FR001400FZ81	3,1250 %	Societe Generale SFH SA EUR Notes 23/32	EUR	200,0 %	101,191	202.382,60	0,38
XS3015115408	3,1600 %	TotalEnergies Capital International SA EUR MTN 25/33	EUR	200,0 %	99,043	198.085,06	0,37
FR0126221896	0,1000 %	UNEDIC ASSEO EUR MTN 20/26	EUR	200,0 %	97,385	194.770,02	0,37
FR0014000PF1	0,0000 %	Vinci SA EUR Zero-Coupon MTN 27.11.2028	EUR	200,0 %	92,033	184.066,28	0,35
Irland						394.292,70	0,75
XS2325562424	0,0000 %	Fresenius Finance Ireland PLC EUR Zero-Coupon Notes 01.10.2025	EUR	200,0 %	99,435	198.870,72	0,38
IE000LQ7YWY4	2,6000 %	Ireland Government Bonds EUR Bonds 24/34	EUR	200,0 %	97,711	195.421,98	0,37
Italien						4.285.100,03	8,12
XS2107315470	0,6250 %	Eni SpA EUR MTN 20/30	EUR	200,0 %	90,385	180.770,74	0,34
IT0005611550	3,8500 %	Intesa Sanpaolo SpA EUR FLR-MTN 24/32	EUR	200,0 %	102,099	204.198,56	0,39
IT0005416570	0,9500 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 20/27	EUR	900,0 %	97,688	879.192,00	1,67
IT0005413171	1,6500 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 20/30	EUR	500,0 %	94,721	473.604,95	0,90
IT0005449969	0,9500 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 21/31	EUR	500,0 %	88,783	443.916,65	0,84
IT0005495731	2,8000 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 22/29	EUR	200,0 %	101,492	202.983,70	0,38
IT0005518128	4,4000 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 22/33	EUR	900,0 %	108,968	980.707,50	1,86
IT0005607970	3,8500 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Bonds 24/35	EUR	600,0 %	103,990	623.939,94	1,18
IT0005437147	0,0000 %	Italy Buoni Poliennali Del Tesoro EUR Zero-Coupon Bonds 01.04.2026	EUR	300,0 %	98,595	295.785,99	0,56
Kanada						1.205.750,54	2,28
XS2473715675	2,7500 %	Bank of Montreal EUR MTN 22/27	EUR	200,0 %	100,776	201.551,28	0,38
XS2381362966	0,2500 %	Bank of Nova Scotia EUR MTN 21/28	EUR	200,0 %	92,481	184.962,36	0,35
XS2656481004	3,5000 %	Royal Bank of Canada EUR Notes 23/28	EUR	300,0 %	103,196	309.587,40	0,59
XS2676778835	3,7650 %	Toronto-Dominion Bank EUR MTN 23/26	EUR	500,0 %	101,930	509.649,50	0,96

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung		Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Lettland						169.548,82	0,32
XS2317123052	0,0000 %	Latvia Government International Bonds EUR Zero-Coupon MTN 17.03.2031	EUR	200,0	% 84,774	169.548,82	0,32
Litauen						200.069,20	0,38
XS1130139667	2,1250 %	Lithuania Government International Bonds EUR MTN 14/26	EUR	200,0	% 100,035	200.069,20	0,38
Luxemburg						393.187,32	0,75
XS2050404636	0,2000 %	DH Europe Finance II SARL EUR Notes 19/26	EUR	200,0	% 98,578	197.156,20	0,38
XS1960678255	1,1250 %	Medtronic Global Holdings SCA EUR Notes 19/27	EUR	200,0	% 98,016	196.031,12	0,37
Mexico						202.433,62	0,38
XS2754067242	4,4899 %	Mexico Government International Bonds EUR Bonds 24/32	EUR	200,0	% 101,217	202.433,62	0,38
Niederlande						2.879.206,82	5,45
XS2557084733	4,5000 %	ABN AMRO Bank NV EUR Notes 22/34	EUR	200,0	% 108,441	216.881,52	0,41
DE000A3LZUB2	3,2500 %	Allianz Finance II BV EUR MTN 24/29	EUR	200,0	% 102,805	205.609,50	0,39
XS3075490188	3,2500 %	BMW Finance NV EUR MTN 25/31	EUR	200,0	% 100,504	201.007,94	0,38
XS2102284622	0,1000 %	BNG Bank NV EUR Notes 20/30	EUR	300,0	% 89,985	269.954,25	0,51
XS3081821699	3,0000 %	Daimler Truck International Finance BV EUR MTN 25/29	EUR	200,0	% 100,080	200.160,02	0,38
XS2432293673	0,5000 %	Enel Finance International NV EUR FLR- Notes 22/25	EUR	200,0	% 99,332	198.664,46	0,38
XS2258452478	0,2500 %	ING Groep NV EUR FLR-Notes 20/29	EUR	200,0	% 93,405	186.810,00	0,35
XS3016387287	3,2500 %	Koninklijke Ahold Delhaize NV EUR Notes 25/33	EUR	200,0	% 99,041	198.082,04	0,38
XS3076318065	3,2500 %	Koninklijke Philips NV EUR MTN 25/30	EUR	200,0	% 101,031	202.061,28	0,38
NL0010071189	2,5000 %	Netherlands Government Bonds EUR Bonds 12/33	EUR	200,0	% 99,642	199.284,00	0,38
XS3019313363	2,8750 %	Pfizer Netherlands International Finance BV EUR Notes 25/29	EUR	200,0	% 100,792	201.583,66	0,38
XS2166754957	1,3750 %	Schlumberger Finance BV EUR Notes 20/26	EUR	200,0	% 98,737	197.474,12	0,37
XS3078501338	2,6250 %	Siemens Financieringsmaatschappij NV EUR MTN 25/29	EUR	100,0	% 100,176	100.175,53	0,19
XS2554487905	4,1250 %	Volkswagen International Finance NV EUR MTN 22/25	EUR	200,0	% 100,636	201.271,28	0,38
XS3101433244	3,0000 %	Wolters Kluwer NV EUR Notes 25/30	EUR	100,0	% 100,187	100.187,22	0,19
Norwegen						280.486,08	0,53
XS2478523108	1,7500 %	SpareBank 1 Boligkreditt AS EUR MTN 22/32	EUR	300,0	% 93,495	280.486,08	0,53
Österreich						896.826,44	1,70
XS2618704014	3,3750 %	BAWAG PSK Bank fuer Arbeit und Wirt- schaft und Oesterreichische Postsparkasse AG EUR MTN 23/26	EUR	500,0	% 101,127	505.635,40	0,96
AT0000A2KW37	0,1000 %	Erste Group Bank AG EUR FLR-MTN 20/28	EUR	200,0	% 94,528	189.056,44	0,36
AT0000A324S8	2,9000 %	Republic of Austria Government Bonds EUR Bonds 23/33	EUR	200,0	% 101,067	202.134,60	0,38
Portugal						194.892,00	0,37
PTOTEMOE0035	0,7000 %	Portugal Obrigacoes do Tesouro OT EUR Bonds 20/27	EUR	200,0	% 97,446	194.892,00	0,37
Rumänien						313.049,73	0,59
XS2689949399	5,5000 %	Romania Government International Bonds EUR MTN 23/28	EUR	300,0	% 104,350	313.049,73	0,59
Schweden						1.073.662,89	2,03
XS3029220392	3,3750 %	Skandinaviska Enskilda Banken AB EUR MTN 25/30	EUR	200,0	% 101,953	203.906,14	0,39
XS2262802601	0,0100 %	Stadshypotek AB EUR MTN 20/28	EUR	300,0	% 92,393	277.180,47	0,52

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung		Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025		Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
XS2618499177	3,7500 %	Svenska Handelsbanken AB EUR MTN 23/26	EUR	300,0	%	101,335	304.005,54	0,57
XS2282210231	0,2000 %	Swedbank AB EUR MTN 21/28	EUR	200,0	%	94,131	188.261,70	0,36
XS3074383996	3,0000 %	Volvo Treasury AB EUR MTN 25/30	EUR	100,0	%	100,309	100.309,04	0,19
Schweiz							199.749,12	0,38
CH1414003454	2,8750 %	UBS Group AG EUR FLR-MTN 25/30	EUR	200,0	%	99,875	199.749,12	0,38
Spanien							2.615.195,27	4,95
XS2649712689	5,0000 %	CaixaBank SA EUR FLR-MTN 23/29	EUR	200,0	%	106,207	212.414,90	0,40
ES00000128P8	1,5000 %	Spain Government Bonds EUR Bonds 17/27	EUR	400,0	%	99,252	397.008,00	0,75
ES0000012G34	1,2500 %	Spain Government Bonds EUR Bonds 20/30	EUR	800,0	%	93,603	748.823,92	1,42
ES0000012I32	0,5000 %	Spain Government Bonds EUR Bonds 21/31	EUR	300,0	%	87,407	262.220,97	0,50
ES0000012K61	2,5500 %	Spain Government Bonds EUR Bonds 22/32	EUR	600,0	%	98,176	589.056,00	1,11
ES0000012N35	3,4500 %	Spain Government Bonds EUR Bonds 24/34	EUR	200,0	%	102,838	205.675,50	0,39
ES0000012O67	3,1500 %	Spain Government Bonds EUR Bonds 25/35	EUR	200,0	%	99,998	199.995,98	0,38
Supranational							601.435,50	1,14
EU000A3K4ES4	3,0000 %	European Union EUR MTN 24/34	EUR	600,0	%	100,239	601.435,50	1,14
Ungarn							323.298,36	0,61
XS2680932907	5,3750 %	Hungary Government International Bonds EUR Bonds 23/33	EUR	300,0	%	107,766	323.298,36	0,61
USA							1.776.359,97	3,36
XS2590758665	3,9500 %	AT&T, Inc. EUR Notes 23/31	EUR	100,0	%	103,993	103.992,57	0,20
XS1602547264	1,7760 %	Bank of America Corp. EUR FLR-MTN 17/27	EUR	200,0	%	99,595	199.189,66	0,38
XS2776511730	3,6250 %	Booking Holdings, Inc. EUR Notes 24/32	EUR	200,0	%	101,684	203.367,28	0,38
XS2063232727	0,5000 %	Citigroup, Inc. EUR FLR-MTN 19/27	EUR	200,0	%	97,599	195.197,14	0,37
XS2114852564	0,7500 %	Comcast Corp. EUR Notes 20/32	EUR	200,0	%	85,598	171.196,82	0,32
XS2384274366	0,6500 %	General Motors Financial Co., Inc. EUR Notes 21/28	EUR	150,0	%	93,331	139.996,28	0,26
XS2107332640	0,8750 %	Goldman Sachs Group, Inc. EUR MTN 20/30	EUR	200,0	%	91,899	183.798,32	0,35
XS2791972248	3,7610 %	JPMorgan Chase & Co. EUR FLR-MTN 24/34	EUR	200,0	%	102,074	204.148,30	0,39
XS2250008245	0,4950 %	Morgan Stanley EUR FLR-Notes 20/29	EUR	200,0	%	92,719	185.437,50	0,35
XS2058556536	0,5000 %	Thermo Fisher Scientific, Inc. EUR Notes 19/28	EUR	200,0	%	95,018	190.036,10	0,36
Vereinigtes Königreich							483.377,08	0,92
XS2264977146	0,2000 %	Coca-Cola Europacific Partners PLC EUR Notes 20/28	EUR	200,0	%	92,051	184.102,40	0,35
XS3100101206	3,1250 %	Compass Group PLC EUR MTN 25/32	EUR	200,0	%	99,178	198.355,74	0,38
XS2782803147	4,0000 %	WPP Finance 2013 EUR MTN 24/33	EUR	100,0	%	100,919	100.918,94	0,19
Investmentanteile							18.140.002,74	34,36
(Laufende Kosten (inkl. Verwaltungsvergütung) bzw.Verwaltungsvergütung oder Pauschalvergütung des Zielfonds in % p.a.)								
Deutschland							1.379.464,98	2,61
DE000A2DTL86	Aramea Rendite Plus Nachhaltig -I- EUR - (1.050%)		STK	14.579,000	EUR	94,620	1.379.464,98	2,61
Frankreich							1.058.428,71	2,01
FR0013090669	Allianz Cash Facility Fund -I3/D- EUR - (0.050%)		STK	5,488	EUR	96.472,676	529.442,04	1,01
FR0013106713	Allianz Securicash SRI -WC- EUR - (0.120%)		STK	3,309	EUR	159.863,000	528.986,67	1,00
Irland							4.729.340,75	8,96
IE00B579F325	Invesco Physical Gold ETC		STK	8.658	EUR	270,240	2.339.737,92	4,43
IE00B6R52036	iShares V plc - iShares Gold Producers UCITS ETF EUR - (0.550%)		STK	14.899,000	EUR	19,982	297.711,82	0,56

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
IE00BDDRDW15	iShares II plc - iShares J.P. Morgan ESG \$ EM Bond UCITS ETF EUR - (0.450%)	STK	72.159,000	EUR 3,643	262.868,02	0,50
IE00B4NCWG09	iShares Physical Silver ETC	STK	8.925	EUR 29,410	262.484,25	0,50
IE00BGXQV361	Legal & General ICAV - L&G ESG Emerging Markets Government Bond (Local Currency) Index Fund -I- EUR - (0.330%)	STK	248.716,495	EUR 1,047	260.406,17	0,49
IE00BKLTRK46	Twelve Capital UCITS ICAV - Twelve Cat Bond Fund - SI2- EUR - (0.700%)	STK	9.464,043	EUR 138,010	1.306.132,57	2,48
Luxemburg					10.972.768,30	20,78
LU1629892602	Allianz Global Investors Fund - Allianz Global Equity Growth -WT9- EUR - (0.650%)	STK	1,357	EUR 185.335,000	251.499,60	0,48
LU0856992960	Allianz Global Investors Fund - Allianz Advanced Fixed Income Short Duration -W- EUR - (0.210%)	STK	3.233,122	EUR 915,440	2.959.729,20	5,61
LU2025541991	Allianz Global Investors Fund - Allianz Best Styles Europe Equity SRI -WT9- EUR - (0.500%)	STK	3,539	EUR 155.576,770	550.586,19	1,04
LU2034156138	Allianz Global Investors Fund - Allianz Best Styles Global Equity SRI -WT- EUR - (0.500%)	STK	1.915,415	EUR 1.940,980	3.717.782,21	7,04
LU2243730822	Allianz Global Investors Fund - Allianz Dynamic Allocation Plus Equity -WT9- EUR - (0.790%)	STK	6,443	EUR 172.181,600	1.109.366,05	2,10
LU0542501423	Allianz Global Investors Fund - Allianz Dynamic Commodities -I (H2)- EUR - (0.830%)	STK	1.047,525	EUR 552,020	578.254,75	1,09
LU0976572031	Allianz Global Investors Fund - Allianz Euro High Yield Bond -WT- EUR - (0.490%)	STK	85,652	EUR 1.547,750	132.567,88	0,25
LU0294427389	Allianz Global Investors Fund - Allianz Europe Small Cap Equity -WT- EUR - (0.730%)	STK	85,855	EUR 2.821,850	242.269,93	0,46
LU1766616152	Allianz Global Investors Fund - Allianz Global Sustainability -WT- EUR - (0.650%)	STK	121,788	EUR 2.076,690	252.915,92	0,48
LU2591118976	Allianz Global Investors Fund - Allianz SDG Global Equity -WT9- EUR - (0.590%)	STK	6,938	EUR 131.331,480	911.177,81	1,73
LU0106817157	Schroder International Selection Fund - Emerging Europe -A- EUR - (1.970%)	STK	10.237,990	EUR 26,042	266.618,76	0,50
Summe Wertpapiere und Geldmarktinstrumente					51.645.646,34	97,82
Einlagen bei Kreditinstituten					950.349,16	1,80
Täglich fällige Gelder					950.349,16	1,80
	State Street Bank International GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg	EUR			353.241,75	0,67
	Einlagen zur Besicherung von Derivaten	EUR			597.107,41	1,13
Summe Einlagen bei Kreditinstituten					950.349,16	1,80

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Nicht- realisierter Gewinn/Verlust in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Derivate					
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.					
Börsengehandelte Derivate				-27.143,72	-0,05
Finanztermingeschäfte				-27.143,72	-0,05
Gekaufte Bondterminkontrakte				-5.390,00	0,00
5-Year German Government Bond (Bobl) Futures 09/25	Ktr	5	EUR 117,730	-1.950,00	0,00
2-Year German Government Bond (Schatz) Futures 09/25	Ktr	7	EUR 107,260	-980,00	0,00
Euro BTP Futures 09/25	Ktr	2	EUR 107,920	-420,00	0,00
Euro OAT Futures 09/25	Ktr	3	EUR 123,980	-2.040,00	0,00

Der Anhang stellt einen wesentlichen Bestandteil des Jahresberichts dar.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung (in 1.000) bzw. Kontrakte	Bestand 30.06.2025	Kurs	Nicht- realisierter Gewinn/Verlust in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Gekaufte Indexterminkontrakte				-16.742,26	-0,04
DJ EURO STOXX 50 Index Futures 09/25	Ktr	4 EUR	5.327,000	410,00	0,00
DJ EURO STOXX 600 ESG-X Index Futures 09/25	Ktr	157 EUR	199,100	-28.680,00	-0,05
iBoxx iShares Investment Grade Corporate Bond ETF Index Futures 09/25	Ktr	3 EUR	119,340	-2.520,00	-0,01
MSCI Emerging Markets Index Futures 09/25	Ktr	21 USD	1.231,100	6.919,04	0,01
MSCI Euro Corporate SRI Bond Index 09/25	Ktr	2 EUR	121,040	810,00	0,00
MSCI Euro Corporate SRI Bond Index 09/25	Ktr	13 EUR	168,930	780,00	0,00
MSCI World Net Total Return Index Futures 09/25	Ktr	4 EUR	563,250	2.880,00	0,00
Swiss Market Index Futures 09/25	Ktr	2 CHF	11.947,000	-855,08	0,00
Topix Index Futures 09/25	Ktr	1 JPY	2.855,500	3.513,78	0,01
Gekaufte Währungsterminkontrakte				-2.408,66	0,00
EUR USD Currency Futures 09/25	Ktr	8 USD	1,176	-2.408,66	0,00
Verkaufte Währungsterminkontrakte				-2.602,80	-0,01
EUR JPY Currency Futures 09/25	Ktr	-1 JPY	168,710	-2.602,80	-0,01
Summe Derivate				-27.143,72	-0,05
Sonstige Vermögenswerte/Verbindlichkeiten	EUR			226.782,85	0,43
Fondsvermögen	EUR			52.795.634,63	100,00

Anteilwert		
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	EUR	113,76
Umlaufende Anteile		
- Klasse A (EUR) (ausschüttend)	STK	464.111

Die Angaben der Veränderungen in der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes während des Berichtszeitraums können kostenlos bei der Allianz Global Investors GmbH, Zweigniederlassung Luxemburg, angefordert werden.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2025

	EUR
Zinsen aus	
- Rentenwerten	583.278,14
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	
- Positive Einlagezinsen	16.007,02
Erträge aus	
- Investmentanteilen	152.184,56
Sonstige Erträge ¹⁾	3.051,17
Erträge insgesamt	754.520,89
Zinsaufwand aus	
- Bankverbindlichkeiten	-737,92
Taxe d'Abonnement	-20.400,49
Pauschalvergütung	-781.925,69
Aufwendungen insgesamt	-803.064,10
Ordentlicher Nettoertrag/-verlust	-48.543,21
Realisierte Gewinne/Verluste aus	
- Optionsgeschäften	3.803,00
- Wertpapiergeschäften	-916.757,72
- Finanztermingeschäften	-550.919,58
- Devisentermingeschäften	-105,77
- Devisen	-48.943,00
Nettogewinn/-verlust	-1.561.466,28
Veränderungen der nicht realisierten Gewinne/Verluste aus	
- Wertpapiergeschäften	2.594.246,46
- Finanztermingeschäften	-47.151,57
- Devisen	-9.474,69
Betriebsergebnis	976.153,92

¹⁾Die sonstigen Erträge enthalten im Wesentlichen Prämien für gehaltene Investmentfonds.

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 30.06.2025

	EUR
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente	
(Anschaffungspreis EUR 49.481.257,39)	51.645.646,34
Bankguthaben	950.349,16
Zinsansprüche aus	
- Rentenwerten	298.323,13
Forderungen aus	
- Verkauf von Fondsanteilen	21.260,17
Sonstige Forderungen	1.940,32
Nicht realisierter Gewinn aus	
- Finanztermingeschäften	15.312,82
Summe Aktiva	52.932.831,94
Verbindlichkeiten aus	
- Rücknahme von Fondsanteilen	-24.882,78
Sonstige Verbindlichkeiten	-69.857,99
Nicht realisierter Verlust aus	
- Finanztermingeschäften	-42.456,54
Summe Passiva	-137.197,31
Fondsvermögen	52.795.634,63

Entwicklung des Fondsvermögens

für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis zum 30.06.2025

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums	54.143.966,48
Mittelzuflüsse	8.194.093,39
Mittelrückflüsse	-9.718.213,01
	52.619.846,86
Ausschüttung	-800.366,15
Betriebsergebnis	976.153,92
Fondsvermögen am Ende des Berichtszeitraums	52.795.634,63

Entwicklung der Anteile im Umlauf

	01.07.2024	01.07.2023
	–	–
	30.06.2025	30.06.2024
Anteile im Umlauf zu Beginn des Berichtszeitraums	477.858	536.874
- ausgegebene Anteile	70.949	39.869
- zurückgenommene Anteile	-84.696	-98.885
Anteile im Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	464.111	477.858

Wertentwicklung des Fonds

	Klasse A (EUR) (ausschüttend) % ¹⁾
1 Jahr (30.06.2024-30.06.2025)	1,92
2 Jahre (30.06.2023-30.06.2025)	9,99
3 Jahre (30.06.2022-30.06.2025)	10,01
5 Jahre (30.06.2020-30.06.2025)	9,08
10 Jahre (30.06.2015-30.06.2025)	7,61
seit Auflage ²⁾ (07.02.2008-30.06.2025)	31,04

¹⁾ Berechnungsbasis: Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt), etwaige Ausschüttungen reinvestiert. Berechnung nach BVI-Methode.

²⁾ Klasse A (EUR) (ausschüttend): Tag der Auflage: 07. Februar 2008. Erstinventarwert pro Anteil: EUR 100,00.

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

Anhang

Rechnungslegungsgrundsätze

Bilanzierungsgrundlage

Die Finanzaufstellungen wurden im Einklang mit den Luxemburger Vorschriften über Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt.

Die Basiswährung des Allianz Multi Asset Risk Control ist der Euro (EUR).

Bewertung der Vermögensgegenstände

Vermögensgegenstände, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet.

Vermögensgegenstände, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, jedoch an einem geregelten Markt bzw. an anderen organisierten Märkten gehandelt werden, werden ebenfalls zum letzten verfügbaren Kurs bewertet, sofern die Verwaltungsgesellschaft zur Zeit der Bewertung diesen Kurs für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Vermögensgegenstände verkauft werden können.

Vermögensgegenstände, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle anderen Vermögensgegenstände werden zum wahrscheinlichen Realisierungswert bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie der Ansicht ist, dass diese den angemessenen Wert der Vermögensgegenstände besser darstellen.

Finanzterminkontrakte über Devisen, Wertpapiere, Finanzindizes, Zinsen und sonstige zulässige Finanzinstrumente sowie Optionen darauf und entsprechende Optionsscheine werden, soweit sie an einer Börse notiert sind, mit den zuletzt festgestellten Kursen der betreffenden Börse bewertet. Soweit keine Börsennotiz besteht, insbesondere bei sämtlichen OTC-Geschäften, erfolgt die Bewertung zum wahrscheinlichen Realisierungswert, der mit Vorsicht und nach Treu und Glauben zu bestimmen ist.

Zinsswaps werden zu ihrem Marktwert in Bezug auf die anwendbare Zinskurve bewertet. An Indizes und an Finanzinstrumente gebundene Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet, der unter Bezugnahme auf den betreffenden Index oder das betreffende Finanzinstrument ermittelt wird.

Anteile an OGAW oder OGA werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.

Flüssige Mittel und Festgelder werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

Nicht auf die für den Fonds festgelegte Währung (nachstehend „Basiswährung des Fonds“) lautende Vermögensgegenstände werden zu dem letzten Devisenmittelkurs in die Basiswährung des Fonds umgerechnet.

Wertpapierkurse

Die Berechnung der Nettoinventarwerte erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen der Verkaufsprospekte anhand der am Bewertungstag zuletzt bekannten Wertpapierkurse.

Die Finanzaufstellungen des Berichts wurden auf der Grundlage der Wertpapierkurse der zuletzt errechneten und veröffentlichten Nettoinventarwerte des Berichtszeitraums erstellt.

Fremdwährungen

Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in fremder Währung wurden zu folgenden Devisenkursen umgerechnet:

Australischer Dollar	(AUD)	1 EUR = AUD	1,794035
Britisches Pfund	(GBP)	1 EUR = GBP	0,856095
Japanischer Yen	(JPY)	1 EUR = JPY	169,048725
Schweizer Franken	(CHF)	1 EUR = CHF	0,935582
US-Dollar	(USD)	1 EUR = USD	1,172850

Besteuerung

Der Fonds wird im Großherzogtum Luxemburg mit einer „Taxe d'Abonnement“ auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Nettofondsvermögen, soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits der „Taxe d'Abonnement“ unterliegen, besteuert. Die Einkünfte eines Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Ausschüttungen und Thesaurierungen auf Anteile unterliegen in Luxemburg derzeit keinem Quellensteuerabzug.

Pauschalvergütung

Der Fonds zahlt aus dem Fondsvermögen sämtliche zu tragende Kosten:

Der Fonds zahlt der Verwaltungsgesellschaft aus dem Fondsvermögen eine Vergütung („Pauschalvergütung“), es sei denn, diese Vergütung wird im Rahmen einer besonderen Anteilklasse direkt dem Anteilinhaber in Rechnung gestellt.

Die Vergütungen der von der Verwaltungsgesellschaft eingesetzten Investmentmanager zahlt die Verwaltungsgesellschaft aus ihrer Pauschalvergütung und ggf. aus ihrer erfolgsbezogenen Vergütung.

Die Pauschalvergütung wird nachträglich monatlich gezahlt und anteilig auf den durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwert der jeweiligen Anteilklasse berechnet, es sei denn, diese Vergütung wird im Rahmen einer besonderen Anteilklasse direkt dem Anteilinhaber in Rechnung gestellt.

Als Ausgleich für die Zahlung der Pauschalvergütung stellt die Verwaltungsgesellschaft den Fonds von folgenden, abschließend aufgezählten Vergütungen und Aufwendungen frei:

- Verwaltungs- und Zentralverwaltungsvergütungen;
- Vertriebsgebühren;
- die Verwahrstellengebühr;
- die Gebühr der Register- und Transferstelle;
- Kosten für die Erstellung (inklusive Übersetzung) und den Versand des vollständigen Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Satzung sowie der Jahres-, Halbjahres- und ggf. Zwischenberichte sowie anderer Berichte und Mitteilungen an Anteilinhaber;
- Kosten für die Veröffentlichung des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Satzung, der Jahres-, Halbjahres- und ggf. Zwischenberichte, sonstiger Berichte und Mitteilungen an die Anteilinhaber, der Steuerinformationen, der Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie offizieller Bekanntmachungen an die Anteilinhaber;
- die Kosten für die Rechnungsprüfung des Fonds durch den Abschlussprüfer;
- Kosten für die Registrierung der Anteile zum öffentlichen Vertrieb und/oder der Aufrechterhaltung einer solchen Registrierung;
- die Kosten für die Erstellung von Anteilsertifikaten und ggf. Kupons und Kuponerneuerungen;
- die Gebühren der Zahl- und Informationsstelle;
- Kosten für die Beurteilung des Fonds durch national und international anerkannte Rating-Agenturen;
- Kosten im Zusammenhang mit der Nutzung von Indexnamen, insbesondere Lizenzgebühren;
- Kosten und Auslagen des Fonds sowie von der Verwaltungsgesellschaft des Fonds bevollmächtigter Dritter im Zusammenhang mit dem Erwerb, der Nutzung und der Aufrechterhaltung eigener oder fremder EDV-Systeme, die von den Fondsmanagern und Anlageberatern verwendet werden;
- Kosten im Zusammenhang mit dem Erlangen und Aufrechterhalten eines Status, der dazu berechtigt, in einem Land direkt in Vermögensgegenstände zu investieren oder an Märkten in einem Land direkt als Vertragspartner auftreten zu können;
- Kosten und Auslagen des Fonds, der Verwahrstelle sowie von diesen beauftragter Dritter im Zusammenhang mit der Überwachung von Anlagegrenzen und -restriktionen;
- Kosten für die Ermittlung der Risiko- und Performancekennzahlen sowie der Berechnung einer erfolgsbezogenen Vergütung für die Verwaltungsgesellschaft durch beauftragte Dritte;
- Kosten im Zusammenhang mit der Informationsbeschaffung über Hauptversammlungen von Unternehmen oder über sonstige Versammlungen der Inhaber von Vermögensgegenständen sowie Kosten im Zusammenhang mit der eigenen Teilnahme oder der beauftragter Dritter an solchen Versammlungen;
- Porto-, Telefon-, Fax- und Telex-Kosten.

Gebührenstruktur

	Pauschal- vergütung in % p.a.	Taxe d'Abonnement in % p.a.
Allianz Multi Asset Risk Control - Klasse A (EUR) (ausschüttend)	1,55	0,05

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Zeitraum vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von bestimmten Vermögensgegenständen stehen.

Bei festverzinslichen Anlagen, Devisenterminkontrakten und anderen Derivatkontrakten werden die Transaktionskosten im Kauf- und Verkaufspreis der Anlage berücksichtigt. Diese Transaktionskosten sind zwar nicht separat identifizierbar, werden jedoch in der Performance des Fonds erfasst.

Im Berichtszeitraum sind Transaktionskosten in Höhe von 2.373,67 EUR angefallen.

Nachfolgende Ereignisse

Nach Ablauf des Geschäftsjahres bis zum Datum der Unterzeichnung des Jahresabschlusses sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Laufende Kosten

Die laufenden Kosten sind die bei der Verwaltung des Fonds innerhalb der vorangegangenen 12 Monate zulasten des Fonds (bzw. der jeweiligen Anteilklasse) angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten) und werden als Quote des durchschnittlichen Fondsvolumens (bzw. des durchschnittlichen Volumens der jeweiligen Anteilklasse) ausgewiesen („laufende Kosten“). Berücksichtigt werden neben der Pauschalvergütung alle übrigen Kosten mit Ausnahme der angefallenen Transaktionskosten.

Legt der Fonds seine Vermögenswerte in anderen OGAW oder OGA an, die laufende Kosten veröffentlichen, werden bei der Ermittlung der laufenden Kosten des Fonds die laufenden Kosten der anderen OGAW oder OGA berücksichtigt; veröffentlichen diese OGAW oder OGA allerdings keine eigenen laufenden Kosten, ist insoweit für die Berechnung eine Berücksichtigung der laufenden Kosten der anderen OGAW oder OGA bei der Ermittlung der laufenden Kosten nicht möglich.

	Laufende Kosten synthetisch in %
Allianz Multi Asset Risk Control - Klasse A (EUR) (ausschüttend)	1,71

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
Allianz Multi Asset Risk Control

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Allianz Multi Asset Risk Control (der „Fonds“) zum 30. Juni 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 30. Juni 2025;
- der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 8. Oktober 2025

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative
Vertreten durch

Signed by:
Maechling Alain
A0A5732272CB494...

Alain Maechling

Weitere Informationen (ungeprüft)

Ermittlung des Marktrisikos und Hebelwirkung

Im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens wird das Marktrisiko des Fonds entweder über den Commitment-Ansatz oder den Value-at-Risk (relativer oder absoluter VaR-Ansatz) gemessen und limitiert. Der Commitment-Ansatz berücksichtigt bei der Ermittlung des Marktrisikos des Fonds das zusätzliche Risiko, welches durch den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten generiert wird. Der

VaR-Ansatz repräsentiert eine statistische Methode zur Berechnung des Verlustpotentials auf Grund von Wertänderungen des gesamten Fonds. Die VaR-Berechnung basiert grundsätzlich auf der „Historischer VaR“-Methode (Konfidenzniveau von 99 %, eine angenommene Haltedauer von 10 Tagen, verwendete Datenhistorie von drei Jahren mit einem Zerfallsfaktor von 0,9947), ansonsten ist die abweichende Berechnungsmethodik in der folgenden Tabelle ersichtlich.

Zum Ende des Berichtszeitraums war für den Fonds folgender Ansatz zur Berechnung des Marktrisikos gültig:

Name des Fonds	Ansatz	Vergleichsvermögen
Allianz Multi Asset Risk Control	relativer VaR	40% MSCI World Total Return (Net) + 60% JP Morgan EMU Bond Index

Aus der folgenden Tabelle kann die minimale, maximale und durchschnittliche Risikobudgetauslastung (RBA) des Fonds im Berichtszeitraum entnommen werden. Bei Fonds mit relativem VaR-Ansatz wird die Auslastung gegenüber dem regulatorisch festgelegten Limit (d. h. 2 mal VaR des definierten Vergleichsvermögens) ausgewiesen. Darüber

hinaus ist der Tabelle die durchschnittliche Hebelwirkung des Fonds im Berichtszeitraum zu entnehmen. Die durchschnittliche Hebelwirkung wird als die durchschnittliche Summe der Nominalwerte der eingesetzten Derivate berechnet.

	Durchschnittliche Hebelwirkung in %	Minimum RBA in %	Maximum RBA in %	Durchschnittliche RBA in %
Allianz Multi Asset Risk Control	14,24	17,70	44,08	35,42

Weitere Informationen (ungeprüft)

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH („Kapitalverwaltungsgesellschaft“ oder „AllianzGI“) gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Ge-

schäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

Anzahl Mitarbeiter 1.505

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	159.543.979	5.637.659	1.009.207	2.046.481	619.666	1.962.305
Variable Vergütung	80.653.142	11.348.750	1.375.036	4.713.720	342.171	4.917.823
Gesamtvergütung	240.197.121	16.986.409	2.384.243	6.760.201	961.837	6.880.128

Festlegung der Vergütung

Allianz Global Investors GmbH („Verwaltungsgesellschaft“) unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition der Kapitalverwaltungsgesellschaft abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung der Kapitalverwaltungsgesellschaft gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg der Kapitalverwaltungsgesellschaft oder der Wertentwick-

Weitere Informationen (ungeprüft)

lung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Quantitative Indikatoren orientieren sich an messbaren Zielen. Qualitative Indikatoren berücksichtigen hingegen die Verhaltensweise des Mitarbeiters im Hinblick auf die Kernwerte Exzellenz, Leidenschaft, Integrität und Respekt der Verwaltungsgesellschaft. Zu diesen Indikatoren gehört auch die Feststellung, dass es keine wesentlichen Verstöße gegen regulatorische Vorgaben oder Abweichungen von Compliance- und Risikostandards gibt, einschließlich der Politik der AllianzGI zum Management von Nachhaltigkeitsrisiken. Details finden Sie in der Erklärung zur Risikomanagementrichtlinie unter <https://www.allianzgi.com/de/our-firm/esg>.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen mehrjährigen Zeitraum.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbei-

ter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für die Kapitalverwaltungsgesellschaft reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Weitere Informationen (ungeprüft)

Techniken einer effizienten Portfolioverwaltung

Die Leitlinie 2014/937 zu börsengehandelten Indexfonds (Exchange-Traded Funds, ETF) und anderen OGAW-Themen der European Securities and Markets Authority (ESMA) fordert in den Abschnitten 35 (a-c), 40 (a-c) und 48 (a, b) Angaben im Jahresbericht der Fonds zum Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung (Wertpapierleihe, Repos/Reverse-Repos) bzw. Derivate erzielt wird, Angaben zur Identität der Gegenparteien dieser Geschäfte, Aussagen zur Art und Höhe der in diesem Zusammenhang entgegengenommenen Sicherheiten sowie Aussagen zur Identität des Emittenten im Zusammenhang mit OTC-Derivaten und die Besicherung durch Wertpapiere, die von einem Mitgliedstaat begeben werden.

Aus der folgenden Tabelle kann das minimale, maximale und durchschnittliche Exposure, unterteilt nach Techniken und Derivaten, im Berichtszeitraum entnommen werden. Die Exposure-Zahlen zum minimalen bzw. maximalen Exposure des Fonds sind in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages mit dem minimalen bzw. maximalen Exposure des Berichtszeitraums dargestellt. Das durchschnittliche Exposure ergibt sich aus dem einfachen Durchschnitt des täglichen Exposures des Fonds in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages. Das Exposure (Counterparty) aus Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung bzw. Derivaten wurde getrennt für börsengehandelte Derivate, OTC-Derivate (inklusive Total Return Swaps), Rückkaufvereinbarungen (Repos/Reverse-Repos) und Wertpapierleihe betrachtet.

		Minimum Exposure in %	Maximum Exposure in %	Durchschnittliches Exposure in %
Allianz Multi Asset Risk Control	börsengehandelte Derivate ¹⁾	0,00	0,55	0,11
	OTC-Derivate	-	-	-
	Rückkaufvereinbarungen (Repos/Reverse-Repos) ²⁾	-	-	-
	Wertpapierleihe ³⁾	-	-	-

¹⁾ Im Berichtszeitraum hatte der Fonds Positionen in börsengehandelten Derivaten, die jedoch zu jedem Zeitpunkt mit einer Initial und Variation Margin hinterlegt waren und daher kein offenes Exposure hatten.

²⁾ Im Berichtszeitraum hat der Fonds keine Rückkaufvereinbarungen getätigt.

³⁾ Im Berichtszeitraum ist der Fonds keine Vereinbarungen in Form von Wertpapierleihen eingegangen.

Aus der nachfolgenden Tabelle kann die minimale, maximale und durchschnittliche Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten, die auf das Kontrahentenrisiko des Fonds anrechenbar sind, entnommen werden. Die Höhe der minimalen bzw. maximalen Sicherheiten des Fonds sind in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages des Berichtszeitraums dargestellt. Die durchschnittliche Höhe der Sicherheiten ergibt sich aus dem einfachen Durchschnitt der täglichen Höhe der Sicherheiten in Relation zum Fondsvermögen des jeweiligen Tages.

	Sicherheiten (Minimum in %)	Sicherheiten (Maximum in %)	Sicherheiten (Durchschnittlich in %)
Allianz Multi Asset Risk Control ¹⁾	-	-	-

¹⁾ Im Berichtszeitraum wurden keine Sicherheiten hinterlegt.

Der Fonds hat im Berichtszeitraum Geschäfte im Rahmen effizienter Portfolioverwaltung bzw. Derivate mit den folgenden Kontrahenten getätigt:

State Street Corp.

Zum Berichtsstichtag gab es keinen Emittenten, bei welchem die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20 % des Nettoinventarwerts des Fonds überschreiten.

Zum Berichtsstichtag wurde der Fonds nicht vollständig durch Wertpapiere besichert, die von einem Mitgliedstaat begeben oder garantiert werden.

Weitere Informationen (ungeprüft)

Aus der nachfolgenden Tabelle können die Kosten und Erträge gemäß Abschnitt 35 (d) der Leitlinie 2014/937, die sich aus den Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung für den Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der direkten und indirekten operationellen Kosten und angefallenen Gebühren, entnommen werden:

	Erträge	Kosten
Allianz Multi Asset Risk Control	0,00	0,00

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Ausschüttungspolitik

Weitere Informationen finden Sie auf der Registerkarte „Verteilung“ unter den einzelnen Fondsabschnitten auf der Website der Allianz Global Investors Regulatory: <https://regulatory.allianzgi.com/en-gb/b2c/luxemburg-en/funds/mutual-funds>

Offenlegungsverordnung

Der Allianz Multi Asset Risk Control fällt unter den Anwendungsbereich von Artikel 8 SFDR. Informationen zu den ökologischen und sozialen Merkmalen des Fonds nach Artikel 8 sind im Anhang verfügbar, wenn sich der Fonds zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel verpflichtet, die mit der EU-Taxonomie konform sind.

Name des Produkts:

Allianz Multi Asset Risk Control

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900PEFEOAH9MO9X44

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und / oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ Ja

☒ ☐ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthielt es 28,27% an nachhaltigen Investitionen

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Allianz Multi Asset Risk Control (der „Fonds“) förderte eine breite Palette von ökologischen und/oder sozialen Merkmalen. Der Fonds investierte mindestens 70 % seines Vermögens gemäß der „Multi-Asset-Nachhaltigkeitsstrategie“, die unter anderem verschiedene Nachhaltigkeitsstrategien der Verwaltungsgesellschaft umfasste, und/oder er investierte in grüne Anleihen und/oder soziale Anleihen und/oder nachhaltige Anleihen und/oder SFDR-Zielfonds gemäß Artikel 8 und 9 („SFDR-Zielfonds“).

Je nach der vom Anlageverwalter gewählten Nachhaltigkeitsstrategie konnten die geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale Umwelt-, Sozial-, Menschenrechts-, Governance- und Geschäftsverhaltensfaktoren oder Investitionen in Unternehmen umfassen, die Lösungen anboten, die positive ökologische und soziale Ergebnisse erzielten.

Darüber hinaus galten nachhaltige Mindestausschlusskriterien.

Es wurde keine Benchmark zur Erreichung der vom Fonds geförderten ökologischen und/oder sozialen Merkmale festgelegt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Zur Messung der Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet, die wie folgt abgeschnitten haben:

- Der tatsächliche Prozentsatz des Fondsvermögens (einschließlich Derivate und Barmittel),

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

der im Einklang mit der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie in grüne Anleihen und/oder soziale Anleihen und/oder nachhaltige Anleihen und/oder in SFDR-Zielfonds und/oder in Aktien und/oder festverzinsliche Wertpapiere investiert wurde, betrug 91,8 %.

- Im Falle der Investitionen direkt in festverzinsliche Wertpapiere oder Aktientitel im Rahmen der Multi-Asset-Nachhaltigkeitsstrategie wurden die verbindlichen Elemente eingehalten.

- Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts - PAI) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurden durch die Einhaltung der folgenden Ausschlusskriterien für Direktinvestitionen berücksichtigt:

- Wertpapiere von Unternehmen, die aufgrund von problematischen Praktiken in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrechte, Umwelt und Korruption in schwerwiegender Weise gegen Prinzipien und Leitlinien wie die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte verstoßen,
- Wertpapiere von Unternehmen, die an umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen, biologische Waffen, abgereichertes Uran, weißer Phosphor und Atomwaffen) beteiligt sind,
- Wertpapiere von Unternehmen, die mehr als 10 % ihrer Umsätze aus Waffen, militärischer Ausrüstung und Dienstleistungen erzielen,
- Wertpapiere von Unternehmen, die mehr als 10 % ihrer Umsätze aus dem Abbau thermischer Kohle erzielen
- Wertpapiere von Versorgungsunternehmen, die mehr als 20 % ihrer Umsätze aus Kohle erzielen,
- Wertpapiere von Unternehmen, die an der Tabakproduktion beteiligt sind, und Wertpapiere von Unternehmen, die im Umfang von mehr als 5 % ihrer Umsätze am Vertrieb von Tabak beteiligt sind.

Direktinvestitionen in staatliche Emittenten, die eine unzureichende Bewertung gemäß dem Freedom House Index aufweisen, sind ausgeschlossen.

Die Ausschlusskriterien basierten auf Informationen eines externen Datenanbieters und wurden in den ex-ante und ex-post Anlagegrenzprüfungssystemen kodiert. Die Überprüfung wird mindestens halbjährlich durchgeführt.

- ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Indikator	06.2025	06.2024	06.2023
Der tatsächliche Prozentsatz des Fondsvermögens (einschließlich Derivate und Barmittel), der im Einklang mit der Multi-Asset Nachhaltigkeitsstrategie in grüne Anleihen und/oder soziale Anleihen und/oder nachhaltige Anleihen und/oder in SFDR-Zielfonds und/oder in Aktien und/oder festverzinsliche Wertpapiere investiert wurde, betrug	91,8 %	91,36 %	96,59 %
Bestätigung, dass die Ausschlusskriterien im gesamten Geschäftsjahr eingehalten wurden	Die Ausschlusskriterien wurden im gesamten Geschäftsjahr eingehalten.		

- Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Nachhaltige Investitionen leisten einen Beitrag zu ökologischen und/oder sozialen Zielen, für die der Investmentmanager unter anderem die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals, SDGs) sowie die Ziele der EU-Taxonomie als Referenzrahmen verwendet.

Die Beurteilung des positiven Beitrags zu den Umwelt- oder sozialen Zielen basierte auf einem eigenen Rahmen, der quantitative Elemente mit qualitativen Inputs aus internem Research kombiniert. Die Methodik wendete zunächst eine quantitative Aufgliederung eines Unternehmens bzw. eines Emittenten, in das / in den investiert werden soll, in seine Geschäftsbereiche an. Das qualitative Element des Rahmens ist eine Beurteilung, ob die Geschäftstätigkeiten einen positiven Beitrag zu einem Umwelt- oder sozialen Ziel geleistet haben.

Zur Berechnung des positiven Beitrags auf Ebene des Fonds wurde der Umsatzanteil jedes Emittenten berücksichtigt, der auf Geschäftstätigkeiten zurückzuführen ist, die zur Erreichung von Umwelt- und/oder sozialen Zielen beigetragen haben, sofern der Emittent die Grundsätze der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen (Do No Significant Harm, "DNSH") und einer guten Unternehmensführung erfüllt hat, und in einem zweiten Schritt wurde eine vermögensgewichtete Aggregation vorgenommen.

Darüber hinaus wurde bei bestimmten Arten von Wertpapieren, mit denen spezifische Projekte finanziert werden, die zu Umwelt- oder sozialen Zielen beigetragen haben, so berücksichtigt, dass die Gesamtanlage zu Umwelt- und/oder sozialen Zielen beiträgt, aber auch für diese wurden eine DNSH- sowie eine Good Governance-Prüfung in Bezug auf die Emittenten durchgeführt.

- Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen keine anderen ökologischen und/oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt haben, nutzte der Investmentmanager des Fonds die PAI-Indikatoren, für die Signifikanzschwellen festgelegt wurden, um erheblich schädliche Emittenten zu identifizieren. Bei Emittenten, die die Signifikanzschwelle nicht erreicht haben, konnte gegebenenfalls über einen begrenzten Zeitraum ein Engagement erfolgen, um die nachteiligen Auswirkungen zu beheben. Andernfalls, wenn der Emittent die definierten Signifikanzschwellen zweimal in Folge nicht erreicht hatte oder im Falle eines gescheiterten Engagements, besteht er die DNSH-Prüfung nicht. Investitionen in Wertpapiere von Emittenten, die die DNSH-Prüfung nicht bestanden haben, wurden nicht als nachhaltige Investitionen gezählt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

PAI-Indikatoren wurden entweder im Rahmen der Anwendung der Ausschlusskriterien oder über Schwellenwerte auf sektorspezifischer oder absoluter Basis berücksichtigt. Es wurden Signifikanzschwellen festgelegt, die sich auf qualitative oder quantitative Kriterien beziehen. Da für einige PAI-Indikatoren keine Daten vorliegen, wurden bei der DNSH-Beurteilung für die folgenden Indikatoren für Unternehmen gegebenenfalls gleichwertige Datenpunkte zur Beurteilung der PAI-Indikatoren herangezogen: Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung von nicht erneuerbaren Energien, Tätigkeiten, die sich nachteilig auf die biologische Vielfalt auswirken, Emissionen in das Wasser und fehlende Verfahren und Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Prinzipien und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen; für staatliche Emittenten: Treibhausgasintensität und Länder, in die investiert werden soll, die sozialen Verstößen unterliegen. Bei Wertpapieren, die bestimmte Projekte finanzieren, die zu ökologischen oder sozialen Zielen beitragen, konnten entsprechende Daten auf der Projektebene verwendet werden, um sicherzustellen, dass nachhaltige Investitionen andere ökologische und/oder soziale Ziele nicht wesentlich beeinträchtigen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Methodik zur Berechnung des Anteils nachhaltiger Investitionen hat Verstöße von Unternehmen gegen internationale Normen berücksichtigt. Der zentrale normative Rahmen bestand aus Prinzipien des UN Global Compact, den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Prinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte. Wertpapiere von Unternehmen, die im erheblichen Maß gegen diese Rahmenbedingungen verstießen, wurden nicht als nachhaltige Investitionen gezählt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Verwaltungsgesellschaft ist der Net Zero Asset Managers Initiative beigetreten und berücksichtigt PAI-Indikatoren durch verantwortliches Handeln und spezifisches Engagement. Beide Faktoren haben dazu beigetragen, potenzielle negative Auswirkungen als Verwaltungsgesellschaft zu minimieren.

Im Einklang mit ihrem Engagement für die Net Zero Asset Managers Initiative strebte die Verwaltungsgesellschaft in Zusammenarbeit mit Anlegern eine Reduzierung der Treibhausgasemissionen sowie Dekarbonisierung an. Das Ziel besteht darin, bis spätestens 2050 für alle verwalteten Vermögenswerte Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Im Rahmen dieses Ziels hat die Verwaltungsgesellschaft ein Zwischenziel für den Anteil der Vermögenswerte festgelegt, der im Einklang mit dem Ziel der Erreichung der Netto-Null-Emissionen bis spätestens 2050 zu verwalten ist.

Der Investmentmanager berücksichtigte bei Unternehmensemittenten PAI-Indikatoren in Bezug auf Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser- und Abfallmanagement sowie soziale und arbeitsrechtliche Fragen. Sofern relevant wurde der Freedom House-Index auf Investitionen in staatliche Emittenten angewendet. PAI-Indikatoren wurden im Anlageprozess des Investmentmanagers in Form von Ausschlüssen berücksichtigt, wie im Abschnitt „Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?“ beschrieben.

Die Datenlage in Bezug auf PAI-Indikatoren ist uneinheitlich. Für die Faktoren Biodiversität, Gewässerschutz und Abfallmanagement liegen nur wenige Daten vor. Die PAI-Indikatoren wurden durch Ausschluss von Wertpapieren angewandt, deren Emittenten aufgrund von problematischen Praktiken in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsrechte, Umwelt und Korruption in schwerwiegender Weise gegen Prinzipien und Leitlinien wie die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen, die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte verstießen.

Die folgenden PAI-Indikatoren wurden berücksichtigt:

- THG-Emissionen
- CO₂-Fußabdruck
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- Emissionen in Wasser
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle
- Verstöße gegen die UNGC- Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen

- Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Während des Berichtszeitraums umfasste die Mehrheit der Anlagen des Finanzprodukts Aktien, festverzinsliche Wertpapiere und/oder Zielfonds. Ein Teil des Finanzprodukts enthielt Vermögenswerte, die keine ökologischen oder sozialen Merkmale fördern. Beispiele für solche Vermögenswerte sind Derivate, Barmittel und Einlagen. Da diese Vermögenswerte nicht zur Erreichung der durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale verwendet wurden, wurden sie bei der Ermittlung der Hauptinvestitionen nicht berücksichtigt. Die Hauptinvestitionen sind die Investitionen mit der höchsten Gewichtung im Finanzprodukt. Die Gewichtung wird als Durchschnitt über die vier Bewertungsstichtage ermittelt. Die Bewertungsstichtage sind der Berichtsstichtag und der letzte Tag eines jeden dritten Monats über neun Monaten rückwärts.

Aus Gründen der Transparenz wird für die Investitionen, die unter den NACE-Sektor "Öffentliche Verwaltung, Verteidigung und Sozialversicherung" fallen, die detailliertere Klassifizierung (auf Ebene der Teilsektoren) angezeigt, um zwischen den Investitionen zu unterscheiden, die sich auf die Teilsektoren "Öffentliche Verwaltung", "Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege/Justiz, öffentliche Sicherheit und Ordnung" und "Sozialversicherung" beziehen. Für Investments in Zielfonds ist keine eindeutige Sektorzuordnung möglich, da die Zielfonds in Wertpapiere der Emittenten aus verschiedenen Sektoren investieren können.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.07.2024-30.06.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
ALLIANZ-BE STY SRI GB EQ-WTE	N/A	7,90 %	Luxemburg
ISHARES JP MORGAN ADVANCED \$	N/A	5,03 %	Vereinigtes Königreich
ALLIANZ SDG GLOBAL EQ-WT9EUR	N/A	3,67 %	Luxemburg
TWELVE CAT BD-SI2 EURACC	N/A	3,21 %	Republik Irland
ALLIANZ DYN ALL PLS EQ-WT9 E	N/A	2,88 %	Luxemburg
ALLIANZ ADV FX INC SH DUR-W	N/A	2,04 %	Luxemburg
BUONI POLIENNALI DEL TES 10Y FIX 4.400% 01.05.2033	Öffentliche Verwaltung (O84.1)	1,79 %	Italien
BUONI POLIENNALI DEL TES 7Y FIX 0.950% 15.09.2027	Öffentliche Verwaltung (O84.1)	1,63 %	Italien
ALLIANZ-BE STY SRI EU EQ-WT9	N/A	1,57 %	Luxemburg
FRANCE (GOVT OF) OAT FIX 2.000% 25.11.2032	Öffentliche Verwaltung (O84.1)	1,41 %	Frankreich
BONOS Y OBLIG DEL ESTADO FIX 1.250% 31.10.2030	Öffentliche Verwaltung (O84.1)	1,40 %	Spanien
ARAMEA RENDIT PL NACHALTIG-I	N/A	1,29 %	Deutschland
BUONI POLIENNALI DEL TES 5Y FIX 0.000% 01.04.2026	Öffentliche Verwaltung (O84.1)	1,23 %	Italien
ALLIANZ EURO HYLD-WT EUR	N/A	1,19 %	Luxemburg
BUNDESREPUB. DEUTSCHLAND 10Y FIX 0.000% 15.02.2032	Öffentliche Verwaltung (O84.1)	1,12 %	Deutschland



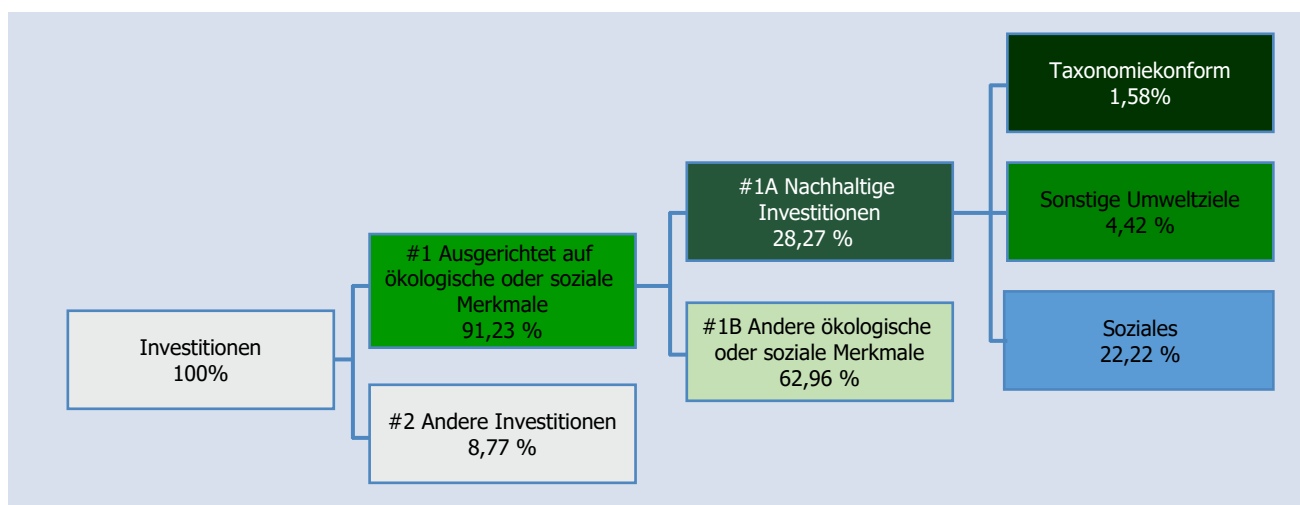
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Der Großteil des Vermögens des Fonds wurde zur Erreichung der von diesem Fonds geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale verwendet. Ein geringer Teil des Fonds hat Anlagen enthalten, die keine ökologischen oder sozialen Merkmale fördern. Beispiele für solche Instrumente sind Barmittel und Bareinlagen, bestimmte Zielfonds sowie Anlagen mit vorübergehend von den Bestimmungen abweichenden oder fehlenden ökologischen, sozialen oder governance-bezogenen Qualifikationen.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Einige Wirtschaftsaktivitäten können zu mehr als einer Unterkategorie (Soziales, taxonomiekonform oder sonstige Umweltziele) von nachhaltigen Investitionen beitragen. Dies kann zu Situationen führen, in denen die Summe der Investitionen in diesen nachhaltigen Unterkategorien nicht mit dem Gesamtanteil an nachhaltigen Investitionen übereinstimmt. Nichtsdestotrotz ist gewährleistet, dass eine Doppelzählung in der Gesamtkategorie der nachhaltigen Investitionen nicht möglich ist.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden. **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden. Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Die nachstehende Tabelle zeigt die Anteile der Investitionen des Fonds in verschiedenen Sektoren und Teilsektoren am Geschäftsjahresende. Die Auswertung basiert auf der NACE-Klassifizierung der wirtschaftlichen Tätigkeiten des Unternehmens bzw. des Emittenten der Wertpapiere, in die das Finanzprodukt investiert ist. Im Falle von den Investitionen in Zielfonds wird ein Durchschau-Ansatz angewendet, so dass die Sektor- und Teilsektorzugehörigkeiten der zugrunde liegenden Vermögenswerte der Zielfonds berücksichtigt werden, um die Transparenz über die sektorale Exposition des Finanzproduktes zu gewährleisten.

Der Ausweis der Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates ist derzeit nicht möglich, da die Auswertung nur NACE-Klassifizierung Ebene I und II umfasst. Die genannten Aktivitäten im Bereich fossile Brennstoffe sind in Teilen mit anderen Bereichen aggregiert in den Teilsektoren B5, B6, B9, C28, D35 und G46 enthalten.

	Sektor / Teilsektor	In % der Vermögenswerte
A	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	0,01 %

A01	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten	0,01 %
B	BERGBAU UND GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN	0,99 %
B06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	0,00 %
B07	Erzbergbau	0,59 %
B08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	0,01 %
B09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	0,39 %
C	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	11,42 %
C10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	0,23 %
C11	Getränkeherstellung	1,37 %
C14	Herstellung von Bekleidung	0,40 %
C15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	0,07 %
C16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	0,01 %
C17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	0,05 %
C19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	0,54 %
C20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,34 %
C21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1,10 %
C22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	0,10 %
C23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	0,08 %
C24	Metallerzeugung und -bearbeitung	0,12 %
C25	Herstellung von Metallerzeugnissen	0,07 %
C26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	3,26 %
C27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	0,41 %
C28	Maschinenbau	0,78 %
C29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1,96 %
C30	Sonstiger Fahrzeugbau	0,06 %
C31	Herstellung von Möbeln	0,02 %
C32	Herstellung von sonstigen Waren	0,46 %
D	ENERGIEVERSORGUNG	1,64 %
D35	ENERGIEVERSORGUNG	1,64 %
E	WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	0,11 %
E37	Abwasserentsorgung	0,07 %
E38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	0,03 %
F	BAUWERBE/BAU	0,62 %
F41	Hochbau	0,11 %
F42	Tiefbau	0,47 %
F43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	0,03 %
G	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	2,46 %
G45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,00 %

G46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und Krafträdern)	0,11 %
G47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2,34 %
H	VERKEHR UND LAGEREI	0,86 %
H49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	0,05 %
H50	Schifffahrt	0,05 %
H51	Luftfahrt	0,08 %
H52	Lagererei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	0,18 %
H53	Post-, Kurier- und Expressdienste	0,50 %
I	GASTGEWERBE/BEHERBERGUNG UND GASTRONOMIE	0,91 %
I55	Beherbergung	0,45 %
I56	Gastronomie	0,45 %
J	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	4,46 %
J58	Verlagswesen	1,36 %
J59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	0,00 %
J60	Rundfunkveranstalter	0,08 %
J61	Telekommunikation	1,69 %
J62	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	0,57 %
J63	Informationsdienstleistungen	0,76 %
K	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	35,71 %
K64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	30,54 %
K65	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	3,82 %
K66	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	1,35 %
L	GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	0,33 %
L68	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,33 %
M	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	0,27 %
M70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	0,01 %
M71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	0,04 %
M72	Forschung und Entwicklung	0,01 %
M73	Werbung und Marktforschung	0,20 %
M75	Veterinärwesen	0,00 %
N	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	0,69 %
N77	Vermietung von beweglichen Sachen	0,04 %
N78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	0,03 %
N79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	0,46 %
N80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	0,09 %
N81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	0,04 %
N82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	0,02 %

O	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	35,61 %
O84	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung, von denen:	35,61 %
O84.1	Öffentliche Verwaltung	35,55 %
O84.2	Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege/Justiz, öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,06 %
P	ERZIEHUNG UND UNTERRICHT	0,05 %
P85	ERZIEHUNG UND UNTERRICHT	0,05 %
Q	GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	0,53 %
Q86	Gesundheitswesen	0,53 %
Q87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	0,00 %
Q88	Sozialwesen (ohne Heime)	0,00 %
R	KUNST, UNTERHALTUNG UND ERHOLUNG	0,01 %
R92	Spiel-, Wett- und Lotteriewesen	0,01 %
R93	Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung	0,00 %
S	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN DIENSTLEISTUNGEN	0,03 %
S95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	0,02 %
S96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	0,01 %
U	EXTERRITORIALE ORGANISATIONEN UND KÖRPERSCHAFTEN	1,27 %
U99	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1,27 %
Sonstige	Nicht zugeordnet	2,03 %



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die taxonomiekonformen Investitionen umfassen Fremd- und/oder Eigenkapitalbeteiligungen an ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten, die an der EU-Taxonomie ausgerichtet sind. Taxonomiekonforme Daten wurden von einem externen Datenanbieter bereitgestellt. Taxonomiekonforme Daten sind nur in seltenen Fällen von Unternehmen gemäß der EU-Taxonomie berichtete Daten.

Der Datenanbieter hat taxonomiekonforme Daten aus anderen verfügbaren gleichwertigen öffentlichen Daten abgeleitet.

Die Daten sind nicht Gegenstand einer Zusicherung durch Wirtschaftsprüfer oder einer Überprüfung durch Dritte.

Die Daten spiegeln keine Daten zu Staatsanleihen wider. Derzeit gibt es keine anerkannte Methode zur Bestimmung des Anteils taxonomiekonformer Aktivitäten bei Investitionen in Staatsanleihen.

Der Fonds war zum Berichtsstichtag zu 38,61 % des Gesamtportfolios in Staatsanleihen investiert (die Berechnung erfolgte anhand des Durchschau-Ansatzes).

Taxonomiekonforme Tätigkeiten sind Tätigkeiten, die die Kriterien der EU-Taxonomie erfüllen. Wenn eine Investition nicht taxonomiekonform ist, weil die Tätigkeit nicht oder noch nicht von der EUTaxonomie abgedeckt wird oder der positive Beitrag nicht signifikant genug ist, um die technischen Screening-Kriterien der Taxonomie zu erfüllen, kann eine solche Investition dennoch als ökologisch nachhaltige Investition angesehen werden, sofern sie alle damit verbundenen Kriterien erfüllt.

Die taxonomiekonformen Tätigkeiten in dieser Offenlegung basieren auf dem Anteil der Umsatzerlöse. Vorvertragliche Zahlen nutzen den Umsatz als Finanzkennzahl im Einklang mit den regulatorischen Anforderungen und basieren darauf, dass vollständige, überprüfbare oder aktuelle Daten für CAPEX und/oder OPEX als Finanzkennzahl noch weniger verfügbar sind.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

☐ Ja

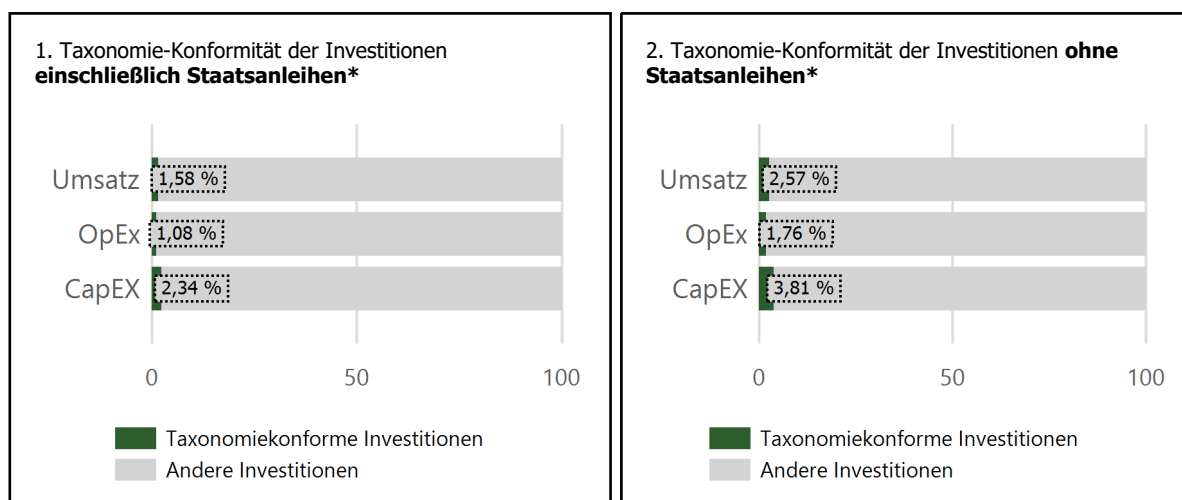
☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒ Nein

Die Aufschlüsselung der Anteile der Investitionen nach den Umweltzielen in fossiles Gas und in Kernenergie ist derzeit nicht möglich da die Daten noch nicht in verifizierter Form vorliegen.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Klimaschutz	0,00 %
Anpassung an den Klimawandel	0,00 %

Die Aufschlüsselung der Anteile der Investitionen nach den Umweltzielen ist derzeit nicht möglich da die Daten noch nicht in verifizierter Form vorliegen.

- Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Übergangstätigkeiten	0,00 %
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00 %

Die Aufschlüsselung der Anteile der Investitionen in Übergangswirtschaftstätigkeiten und in ermöglichende Wirtschaftstätigkeiten ist derzeit aufgrund der fehlenden verlässlichen Taxonomie-Daten nicht möglich. Nicht-Finanzunternehmen werden den Anteil taxonomiekonformer Wirtschaftsaktivitäten in Form von definierten KPIs unter der Angabe, zu welchem Umweltziel diese Aktivität beiträgt und ob es sich um eine Übergangs- oder ermöglichende Wirtschaftstätigkeiten handelt, erst ab dem 01. Januar 2023 offenlegen (Finanzunternehmen – ab 01.01.2024). Das Vorhandensein dieser berichteten Informationen ist eine zwingende Grundlage für diese Auswertung.

- Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurde, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen			
	06.2025	06.2024	06.2023
Turnover	1,58 %	1,19 %	1,57 %
Capex	2,34 %	2,14 %	0 %
Opex	1,08 %	1,75 %	0 %
Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen			
	06.2025	06.2024	06.2023
Turnover	2,57 %	1,8 %	2,33 %
Capex	3,81 %	3,26 %	0 %
Opex	1,76 %	2,67 %	0 %



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil an nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel war 4,42 %.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil an sozial nachhaltigen Investitionen war 22,22 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ wurden Investitionen in Barmittel, nicht nachhaltigen Anteil der Zielfonds oder Derivate einbezogen (die Berechnung erfolgte anhand des Durchschau-Ansatzes). Derivate wurden für ein effizientes Portfoliomanagement (einschließlich Risikoabsicherung) und/oder zu Anlagezwecken eingesetzt, und Zielfonds, um von einer bestimmten Strategie zu profitieren. Bei diesen Anlagen wurden keine ökologischen oder sozialen Mindestanforderungen geprüft.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Um sicherzustellen, dass das Finanzprodukt seine ökologischen und sozialen Merkmale erreicht, wurden die verbindlichen Elemente als Bewertungskriterien definiert. Die Einhaltung der verbindlichen Elemente wurde mit Hilfe von Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen. Für jeden Nachhaltigkeitsindikator wurde eine Methodik auf der Grundlage verschiedener Datenquellen entwickelt, um eine präzise Messung und Berichterstattung der Indikatoren zu gewährleisten. Um die zugrunde liegenden Daten auf dem neuesten Stand zu halten, wurde die Liste der nachhaltigen Mindestausschlüsse mindestens zweimal pro Jahr vom Nachhaltigkeitsteam auf der Grundlage externer Datenquellen aktualisiert.

Es wurden technische Kontrollmechanismen eingeführt, um die Einhaltung der verbindlichen Elemente in ex-ante und ex-post Anlagegrenzprüfungssystemen zu überwachen. Diese Mechanismen dienen dazu, die ständige Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu gewährleisten. Bei festgestellten Verstößen wurden entsprechende Maßnahmen ergriffen, um diese zu beheben. Beispiele für solche Maßnahmen sind die Veräußerung von Wertpapieren, die nicht mit den Ausschlusskriterien übereinstimmen, oder das Engagement bei den Emittenten (im Falle von Direktinvestitionen). Diese Mechanismen sind ein integraler Bestandteil der PAI-Berücksichtigung.

Darüber hinaus engagiert sich AllianzGI bei den Unternehmen, in die investiert wird. Die Engagement-Aktivitäten wurden nur in Bezug auf Direktinvestitionen durchgeführt. Es ist nicht garantiert, dass die durchgeführten Engagements Emittenten umfassen, die in jedem Fonds gehalten werden. Die Engagement-Strategie der Verwaltungsgesellschaft basiert auf 2 Ansätzen: (1) risikobasierter Ansatz und (2) thematischer Ansatz.

Der risikobasierte Ansatz konzentriert sich auf die identifizierten wesentlichen ESG-Risiken. Das Engagement steht in engem Zusammenhang mit der Größe der Beteiligung. Der Schwerpunkt der Engagements berücksichtigt Aspekte wie signifikante Abstimmungen gegen das Management des Unternehmens auf vergangenen Hauptversammlungen, Kontroversen im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit oder Unternehmensführung und andere Nachhaltigkeitsthemen.

Der thematische Ansatz verbindet Engagements entweder mit den drei strategischen Nachhaltigkeitsthemen von AllianzGI – Klimawandel, Planetare Belastungsgrenzen und inklusiver Kapitalismus – sowie mit Fragen der Unternehmensführung in bestimmten Märkten oder im weiteren Sinne. Thematische Engagements wurden auf der Grundlage von Themen identifiziert, die für Portfolioinvestitionen als wichtig erachtet werden, und wurden auf der Grundlage des Umfangs der Beteiligungen von AllianzGI und unter Berücksichtigung der Prioritäten der Kunden priorisiert.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert (Benchmark) festgelegt, um die vom Teilfonds geförderten ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

- Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?
Unzutreffend
- Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?
Unzutreffend
- Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?
Unzutreffend
- Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?
Unzutreffend

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Hinweis für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland (ungeprüft)

Sämtliche Zahlungen an die Anteilinhaber (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) können über die unter „Ihre Partner“ aufgeführte deutsche Zahlstelle geleistet werden. Rücknahmeaufträge können über die deutsche Zahlstelle eingereicht werden.

Im Hinblick auf den Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland werden die Ausgabe- und Rücknahmepreise im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> veröffentlicht. Etwaige Mitteilungen an die Anleger werden im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> veröffentlicht. Für ausgewählte Anteilklassen (z. B. Anteilklassen für ausschließlich institutionelle Anleger oder Anteilklassen, für die keine Besteuerungsgrundlagen in der Bundesrepublik Deutschland bekannt gemacht werden) kann die Veröffentlichung im Internet auf einer der Websites <https://regulatory.allianzgi.com> oder <https://lu.allianzgi.com> erfolgen.

Darüber hinaus werden die Anleger in der Bundesrepublik Deutschland gem. § 298 Abs. 2 des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs in folgenden Fällen mittels dauerhaften Datenträgers im Sinne des § 167 deutsches Kapitalanlagegesetzbuch informiert:

- Aussetzung der Rücknahme der Anteile des Fonds,
- Kündigung der Verwaltung des Fonds oder dessen Abwicklung,
- Änderungen des Verwaltungsreglements, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, die wesentlichen Anlegerrechte berühren oder die Vergütung und Aufwendererstattungen betreffen, die aus dem Fonds entnommen werden können, einschließlich der Hintergründe der Änderungen sowie die Rechte der Anleger,
- im Falle eines Zusammenschlusses des Fonds mit einem anderen Fonds die Verschmelzungsinformationen gem. Art. 43 der Richtlinie 2009/65/EG,
- im Falle der Umwandlung des Fonds in einen Feederfonds oder die Änderungen eines Masterfonds in Form von Informationen, die gem. Art. 64 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind.

Der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement, die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind bei der unter „Ihre Partner“ aufgeführten Informationsstelle kostenlos in Papierform und im Internet auf der Website <https://de.allianzgi.com> kostenlos erhältlich. Für ausgewählte Anteilklassen (z. B. Anteilklassen für ausschließlich institutionelle Anleger oder Anteilklassen, für die keine Besteuerungsgrundlagen in der Bundesrepublik Deutschland bekannt gemacht werden) können die Veröffentlichungen im Internet auf einer der Websites <https://regulatory.allianzgi.com> oder <https://lu.allianzgi.com> erfolgen.

Der Verwahrstellenvertrag ist bei der Informationsstelle kostenlos einsehbar.

Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle, die Register- und Transferstelle, die Vertriebsgesellschaft oder die Zahl- bzw. Informationsstellen sind für Fehler oder Auslassungen bei den veröffentlichten Preisen haftbar.

Ihre Partner

Verwaltungsgesellschaft und Zentralverwaltung

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstrasse 42–44
D-60323 Frankfurt am Main
Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Fax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Die Allianz Global Investors GmbH stellt die Funktion der Zentralverwaltungsstelle durch ihre Zweigniederlassung in Luxemburg dar:

6A, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Internet: <https://lu.allianzgi.com>
E-Mail: info-lux@allianzgi.com

Aufsichtsrat

Tobias C. Pross
Chief Executive Officer
Allianz Global Investors GmbH
München

Peter Berg (seit 28.04.2025),
Klaus-Dieter Herberg (zurückgetreten
am 27.04.2025)
Arbeitnehmervertreter
Allianz Global Investors GmbH
Frankfurt am Main

Giacomo Campora
Stellvertretender Vorsitzender
CEO Allianz Bank
Financial Advisers S.p.A.
Mailand

Monika Rast (seit 28.04.2025),
Prof. Dr. Michael Hüther (zurückgetreten
am 27.04.2025)
Unabhängiges Mitglied
München

Laure Poussin
Head of Enterprise Project Portfolio Management Office
Allianz Global Investors GmbH,
Niederlassung Frankreich
Paris

Dr. Kay Müller
Chair Board of Management & COO
Allianz Asset Management GmbH
München

Geschäftsführung

Alexandra Auer (Vorsitzende)
Ingo Mainert
Dr. Robert Schmidt
Dr. Verena Jäger (ernannt am
01.03.2025)
Dr. Thomas Schindler (zurückgetreten
am 28.02.2025)
Petra Trautschold
Birte Trenkner

Verwahrstelle, Fondsbuchhaltung, Nettoinventarwertermittlung, Register- und Transferstelle

State Street Bank International GmbH,
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstrasse 42–44
D-60323 Frankfurt am Main
E-Mail: info@allianzgi.de

Zahlstelle in der Bundesrepublik Deutschland

State Street Bank International GmbH
Briener Strasse 59
D-80333 München

Zahl- und Informationsstelle im Großherzogtum Luxemburg

State Street Bank International GmbH,
Zweigniederlassung Luxemburg
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers
Société coopérative (bis 30.06.2025)

PricewaterhouseCoopers Assurance,
Société coopérative (seit 01.07.2025)
2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg

Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt in ihrem Sitzland im Hinblick auf das Investmentgeschäft einer staatlichen Aufsicht.

Die Verwaltungsgesellschaft hat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ihre Absicht angezeigt, Anteile des Fonds Allianz Multi Asset Risk Control in Deutschland öffentlich zu vertreiben. Die Rechte aus dieser Vertriebsanzeige sind nicht erloschen.

Stand: 30. Juni 2025

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstrasse 42–44
D-60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.de
<https://de.allianzgi.com>